

オーストリア現代文学ゼミナール
**25. Seminar zur österreichischen Gegenwartsliteratur
mit Clemens J. Setz**

Freitag, 11. November 2016

- 18:30 Abendessen
20:00 Am Nullpunkt des Menschseins. Anmerkungen zum Werk von Clemens J. Setz
(Claus Telge)
20:30 Lesung Clemens J. Setz

Samstag, 12. November 2016

- 09:15 „Von außen betrachtet, (...) sah alles ganz anders aus“ – Clemens J. Setz’
literarisches Debüt zwischen Moderne und Postmoderne (Walter Vogl)
09:45 „Wie in eines matt geschliffenen dunklen Widerschein“: Setz als postmoderner
Neoromantiker (Michael Wetzel)
10:15 Pause
10:30 Lesung Clemens J. Setz
11:00 „Eisenspäne in die unsichtbaren Magnetlinien streuen“? Eine paratextuelle
Annäherung an *Die Liebe zur Zeit des Mahlstädter Kindes* (Miyuki Soejima)
11:30 Das Leben als Internet und Computerspiel. Anmerkungen zu Clemens J. Setz’
Erzählungen „Der Schläfer erwacht“ und „Kleine braune Tiere“ (Teppei
Yamamoto)
12:00 Mittagspause
15:00 Randexistenzen und Grenzgänger als Protagonisten (Christian Zemsauer)
15:30 Alle Spuren führen ins Leere – Über die Erzählweise des Romans *Indigo* (Shihoko
Ora)
16:00 Pause
16:15 Werkstattgespräch mit Clemens J. Setz
17:15 Lesung Clemens J. Setz
18:30 Abendessen
20:00 „Ich bin so wenig Furcht einflößend“: Der Erzähler Clemens J. Setz (ORF-
Feature)
20:30 Vorführung von ASMR-Videoclips

Sonntag, 13. November 2016

- 09:30 Verfahrensweisen der Appropriation Art in *Die Vogelstraußtrompete* (Jisung Kim)
10:00 Clemens J. Setz und die Zukunft der Literatur (Ayano Inukai)
10:30 Bild und bildliche Rede in *Die Stunde zwischen Frau und Gitarre* (Erich Meuthen)
11:00 Pause
11:15 Lesung Clemens J. Setz
11:45 Abschlussdiskussion